

Neuer Vorstand für die Kulturgemeinschaft Frille



Bericht Seite 2



Seite 3 und 4

Kunst und Theater in Frille

Seite 6

Kartoffelkiste ist zu

Seite 6

Dritter Dorfflohmarkt in Frille

Seite 7

Landschaftsplan „Weseraue“

Seite 11

Blasmusik meets Friends

Seite 13

50 Jahre Trachtengruppe Frille

Seite 21

Zur Titelseite

Neuer Vorstand für die Kulturgemeinschaft Frille

In der Mitgliederversammlung der Kulturgemeinschaft Frille wurde am 17. Februar 2025 ein neuer Vorstand gewählt. Die bisherige Vorsitzende Wiebke Fehring trat aus beruflichen Gründen zurück. Die Mitglieder wählten im „Weißen Hirsch“ Hans Joachim Schneider als neuen Vorsitzenden, während Sonja Henneking das Amt der Schriftführerin übernimmt.

Hans Joachim Schneider, der zuvor als Schriftführer tätig war, wird die Position des Vorsitzenden für die nächsten zwei Jahre innehaben. In seiner Antrittsrede betonte er die Bedeutung einer schnellen Nachfolgersuche aus der jüngeren Generation, um frischen Wind in die Kulturgemeinschaft zu bringen. Schnei-

der ist überzeugt, dass die Einbindung jüngerer Mitglieder entscheidend für die Zukunft der Gemeinschaft ist.

Sonja Henneking, die mit 34 Jahren die neue Schriftführerin ist, wurde einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Sie ist verheiratet und bringt frische Ideen und Energie in das Team.

Der neue Vorstand setzt sich zudem, unverändert, aus Henning Seele als stellvertretendem Vorsitzenden und Martin Kunze als Kassierer zusammen. Die Amtszeit des neuen Vorstands läuft bis zum Frühjahr 2027.

Text zum Titelbild: Die Geehrte und die Gewählten (v.l.n.r.) Henning Seele (stellvertretender Vorsitzender), Sonja Henneking (Schriftführerin), Wiebke Fehring (ehem. Vorsitzende), Hans Joachim Schneider (Vorsitzender), Martin Kunze (Kassierer) fehlt auf diesem Bild.

Verabschiedung der langjährigen Vorsitzenden Wiebke Fehring

In einer bewegenden Laudatio wurde Wiebke Fehring, die langjährige Vorsitzende der Kulturgemeinschaft, feierlich verabschiedet. Nach sechs Jahren engagierter Arbeit im Vorstand wurde ihr unermüdlicher Einsatz für die Gemeinschaft gewürdigt. Der stellvertretende Vorsitzende Henning Seele hielt eine Ansprache, in der er die bedeutenden Erfolge und Beiträge hervorhob, die das kulturelle Leben in Frille maßgeblich geprägt haben. Seele betonte insbesondere ihre Rolle bei der Organisation und Durchführung zahlreicher Veranstaltungen, die nicht nur Traditionen bewahrten, sondern auch neue Impulse setzten. Besonders in Erinnerung bleiben die Jubiläumsfeierlichkeiten zu „50 Jahre Frille vereint“ und „50 Jahre Kulturgemeinschaft“, die unter ihrer Leitung ein großer Erfolg waren und die Gemeinschaft enger zusammenschweißten. Ihr unermüdlicher Einsatz und ihr Herzblut für die Kulturgemeinschaft haben nicht nur das kulturelle Angebot bereichert, sondern auch viele Menschen in Frille zusammengebracht. Im Namen aller Mitglieder überreichte Seele ein Abschiedsgeschenk in Form eines liebevoll gestalteten Präsentkorbes, das ihre Verdienste und die Dankbarkeit der Gemeinschaft symbolisierte.

Die Kulturgemeinschaft Frille freut sich auf eine spannende und produktive Zeit unter der neuen Leitung, die sich weiterhin für die Förderung von Kultur und Gemeinschaftsleben in Frille einsetzen wird.

KOMMENTAR

Im Februar 2026 wird das Ortsgespräch 50 Jahre alt. Für mich heißt das 50 Jahre alle drei Monate dafür Sorge zu tragen, dass das Ortsgespräch pünktlich zum Quartal auf den Tisch der Bürgerinnen und Bürger liegt. Es ist den Redaktionsmitgliedern fast immer gelungen, obwohl es nicht immer einfach war. Am Anfang, vor 50 Jahren, hatten wir nur eine gespendete Reiseschreibmaschine mit der die Artikel getippt wurden. Die Überschriften wurden mit Reibebuchstaben erstellt und Fotos mussten zum Rastern eingeschickt werden. Kaum jemand glaubte, dass die Idee eine Zeitung für Frille und Wietersheim von Dauer sein könnte. Obwohl wir eine SPD-Zeitung sind, haben wir immer versucht möglichst neutral zu berichten und den Bürgerinnen und Bürger das Wichtigste aus unseren Ortschaften zu übermitteln. Mir hat es immer Spass gemacht, das Ortsgespräch zu gestalten und bin der Meinung, dass man das Jubiläum „50 Jahre“ feiern sollte. Meine Idee wäre es, am 28. März 2026 im Dorfgemeinschaftshaus Wietersheim zu begehen. Dann erscheint das Ortsgespräch zum 200. Mal. Leider ist die Kasse der Reaktion ziemlich leer. Die Druck und Papierkosten laufen uns davon, so dass wir auf Spenden angewiesen sind. Wenn Sie liebe Leserinnen und Leser das Ortsgespräch gut finden und der Meinung sind, dass Ihnen die Jubiläumsfeier ein Beitrag wert ist, sind Sie mit einer kleinen Spende eingeladen (übrigens auch ohne Spende). Die Redaktion plant an diesem Tag ein interessantes Programm. Ich würde mich freuen, wenn Sie dabei wären - mit oder ohne Spende.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in den Frühling und viel Spaß beim Lesen des Ortsgesprächs.

Herbert Marowsky

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

H. Marowsky

Redaktionsmitglieder:

F. Lange, B. Marowsky, R. Nahrwold,
S. Huxoll, H. J. Schneider, K. Schäkel,
R. Schäkel, N. u. O. Aschenbruck

Herausgeber:

SPD-Ortsverein Petershagen/Weser
Ortsabteilung Wietersheim-Frille
Auf dem Sande 49
32469 Petershagen
Telefon 0170 - 3545004

Mail: bernhard.marowsky@t-online.de

Volksbank in Ostwestfalen
IBAN: DE 45 4786 0125 0313 2199 02
Druck: Eigendruck

Der Ortsbürgermeister Wietersheim
Friedrich Lange
ist für Sie erreichbar
Mobil 0171 5831452
per mail: friedrich-lange@gmx.net

Der Ortsbürgermeister Frille
Achim Schneider
ist für Sie erreichbar
Festnetz 05702 850041
Mobil 0151 5512 4749
per mail: achim.schneider@frille.nrw



100 Jahre Musikzug Wietersheim Leteln





100 Jahre – der Musikzug Wietersheim-Leteln feiert Geburtstag

2025 ist für den Musikzug Wietersheim-Leteln ein ganz besonderes Jahr!

Mit dem 100. Geburtstag steht ein großes Jubiläum an.

Eigens dafür hat sich ein Team aus freiwilligen Musikerinnen und Musikern zusammengetan, um tolle Aktionen für das Jubiläums-Jahr zu planen. Diese Aktionen und Veranstaltungen finden zusätzlich zu den normalen Auftritten und Konzerten statt.

So fand bereits am 22. März der Auftakt der Jubiläumsaktionen mit einem Kirchenkonzert in der Friller Kirche statt. Dies war während der offenen Ideensammlung einer der meistgenannten Vorschläge der Musikerinnen und Musikern. Zudem war das letzte Kirchenkonzert bereits über 25 Jahre her.

Ein paar Ideen sind noch in der Planung, andere stehen aber bereits fest. Dazu gehören:

- **Blasmusik meets Friends am 8. Juni**
Hier wird der Musikzug an einem zusätzlichen Stand vertreten sein. An diesem können Musikinstrumente ausprobiert werden. Darüber hinaus gibt es auch einen Luftballonwettbewerb und ein Gewinnspiel mit einer Schätzfrage.

- **Der Gala-Abend am 8. November**
Statt des klassischen Jahreskonzerts wird es in diesem Jahr einen Gala-Abend mit Musik, Rückblicken auf 100 Jahre Musikzug uvm. geben.

Aktuell werden auch noch fleißig Fotoalben durchforstet, um an der einen oder anderen Stelle auch mit Bildern eine Reise in die Vergangenheit anzutreten. Ganz nach dem Motto „ach weißt du noch als wir da...“ Ebenfalls wird es in diesem Jahr ein neues Gruppenfoto vom Musikzug geben, welches im Frühling im Raum Petershagen entstehen wird.

Neben den ganzen Aktionen für die Zuhörer plant der Musikzug natürlich auch die ein oder andere interne Veranstaltung.

So ein großer Geburtstag gehört gefeiert und das hat der Musikzug Wietersheim-Leteln mit den verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen eindeutig auch vor. Dabei freuen sich die Musikerinnen und Musiker auf ein aufregendes Jahr und noch mehr über jeden Zuhörer und jede Zuhörerin, die sie auch in diesem Jubiläumsjahr begleiten.

Osterfeuer am Torweg

Am Ostersonntag um 19.00 Uhr veranstaltet das Team von Werk 2 das Traditionelle Osterfeuer am Torweg.

Die Jugendfeuerwehr holt den Baumschnitt, nach vorheriger Anmeldung bei Frederic Maynert, per Telefon oder WhatsApp unter 0176 42079789, am 12.04. ab.



An diesem Tag ist von 9 - 15.00 Uhr auch Holzannahme am Torweg.

Am Ostersonntag den 19.04.2025 ist Holzannahme am Torweg von 9 - 13.00 Uhr für Selbstanlieferer.

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Auf das Erscheinen vieler Besucher freut sich das TEAM WERK 2.

PETRA VOLLENDORF
KUNSTBLUMENFLORISTIK

Turnerweg 6
32423 Minden - Leteln
Telefon: 0571 - 31 55 8
info@petras-blumenwelt.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
www.petras-blumenwelt.de

Wärme tanken:
Mit HeizölPlus
von Aral.

ehemals Fa. Fehring Tel. 05702-2220

Riemeier
Heizöl - Kraftstoffe - Schmierstoffe - Entsorgung

Siemensstr. 43-45, 32105 Bad Salzuflen
Fon 05222/95490 • Fax 05222/954927
E-Mail: info@riemeier.de • www.riemeier.de

ARAL
Alles super.

Ihr starker Partner in Sachen Haustechnik

Haustechnik
berning

- Elektrotechnik
- Heizungs-/Wärmetechnik
- Sanitärtechnik & Bad
- Klima/Lüftungstechnik
- Gebäudemanagement

Haferkamp 29 • 32469 Petershagen
Telefon 0 57 02 / 8 39 30 • Fax 0 57 02 / 95 94

Friedrich Lange

UNTERWEGS!



Im Hahnenkamp (Verlängerung „Am Osterbach“) stand mal eine 30 Jahre alte Birke, die ist nun weg. Die Grenze zwischen Minden und Petershagen läuft genau am Rand des Weges. Weder die Stadt Petershagen noch die Stadt Minden haben den Baum abgesägt. Schade. Und keiner hat's gemacht. Einige Vögel und Hunde werden ihn schmerzlich vermissen.



In Wietersheim werden schon die ersten Straßenlaternen auf LED umgerüstet

Schäden durch Brand

Auf der Straße „Steinbreite“ zwischen Friedhof und Auffahrt B 482 hat Mitte



Dezember ein PKW gebrannt. Der Vollbrand war so heftig, dass die Straßenoberfläche beschädigt wurde und tiefe Löcher eingebrannt sind. Die Stadt Petershagen als Baulastträger der Straße hat die Stelle abgesichert und wird sobald es die Witterung zulässt, die Schadstelle reparieren.



Der Weihnachtsmann hatte wohl an falscher Stelle eine Waschmaschine abgeladen.

Sanierung des Spielplatzes am Amselweg in Wietersheim

Der gut besuchte Spielplatz braucht dringend eine Sanierung. Die Spielgeräte sind von der Menge her überschaubar, und der Zustand ist auch nicht mehr der attraktivste. Es ist in Planung, diesen schönen Ort mit neuen Spielgeräten und Spiellandschaften auszustatten. Hierfür werden Gelder aus verschiedenen Fördertöpfen beantragt. Termine vor Ort mit Spielgeräteherstellern sind vereinbart. Für Ideen rund um die Gestaltung werden gerne Wünsche und Anregungen angenommen. Auch werden trotz Förderung fleißige Helfer/innen gebraucht, da ein Teil aus Eigenmitteln bestritten werden muss. Die E-Mail lautet: spielplatz.wietersheim@gmx.de - Die Initiatoren freuen sich über Rückmeldungen.



Einen riesigen Spaß hatten die Teilnehmer des diesjährigen Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier in der Alten Schule am 15. März. Es ging in drei Runden um wertvolle Preise. 1. wurde B. Ruback, 2. A. Holtkamp und 3. wurde H. Marowsky.



Dieter Sill Bestattungshaus

Alle Bestattungsarten, fachkundige Begleitung an Ihrer Seite,
Bestattungsvorsorge durch Vorsorgeverträge,
Absicherung durch Treuhandeinlage oder einer Sterbegeldversicherung, Gewährleistung und Sicherheit für die spätere Ausführung.
Hauseigene Trauerhalle für ihren persönlichen Abschied
und für Trauerfeiern bis zu 50 Personen.

**Trauer braucht Abschied Abschied braucht Zeit.
Wir geben ihrer Trauer Raum.
Geben Sie ihrem Angehörigen einen würdevollen Abschied.**

32469 Petershagen-Wietersheim, Vogelpohl 1
Telefon: 05702 / 9504 · Telefax: 05702 / 4649

**Bitte informieren Sie sich, für ihre Fragen nehmen wir uns gerne Zeit.
Vorsorge bedeutet selbst zu bestimmen und Angehörige zu entlasten.**

Schülerhilfe!

Beste Noten. Lokal & digital.

Wir verstärken unser Team und suchen Sie als

Nachhilfelehrer (m/w/d)

Sie sind fit in den gängigen Schulfächern und möchten Ihr Wissen erfolgreich weitergeben?

Jetzt bewerben unter:

☎ 05702 82 12 51

Mathematik, Deutsch, Englisch

Petershagen

Bahnhofstr. 69 · Tel. 05702-821251
www.schuelerhilfe.de/petershagen

Petershagen II

Hauptstr. 26 · Tel. 05707-9399729
www.schuelerhilfe.de/petershagen2

Kunst und Theater in Frille am Himmelfahrtswochenende



Im Rahmen der LandP.Artie öffnet das HOFatelier Frille (Freithof 22b) am Samstag und Sonntag des Himmelfahrtswochenende seine Türen für interessierte Besucherinnen und Besucher. Die Malerinnen Margit Birkenhauer, Anna Maria Heitkamp und Elisabeth Seehusen zeigen ihre Arbeiten. Alle drei Künstlerinnen arbeiten abstrakt und experimentell in Acryl. Zusätzlich stellt der Skulpturenkünstler Rainer Ern aus Lübecke aus. Die Malerinnen freuen sich am Samstag, 31.05.25 und Sonntag, 01.06.25 jeweils von 14 bis 17 Uhr auf Besucherinnen und Besucher, mit denen sie ins Gespräch über ihre Werke kommen können.

Parallel dazu finden auf dem Hof, auf dem Inklusion gelebt wird, Theateraufführungen statt:

Am Samstag um 15 Uhr und um 16 Uhr präsentieren Stella Ballare und Birgit Klinksieck das Stück „Käpt'n ausgestorben“, welches von Freundschaft sowie Abschiednehmen und Sterben handelt. Am Sonntag um 15 Uhr zeigt die Theaterwerkstatt der Lebenshilfe eine Werkshow und präsentiert damit den aktuellen Stand ihrer Arbeit.

Termine:

31.05.25

14 - 17 Uhr HOFatelier geöffnet, Frille, Freithof 22b

15 Uhr und 16 Uhr Theaterstück „Käpt'n ausgestorben“, Frille, Freithof 22b (Hutkasse)

01.06.25

14 - 17 Uhr HOFatelier geöffnet, Frille, Freithof 22b

15 Uhr Werkshow der Theaterwerkstatt der Lebenshilfe, Frille, Freithof 22b

SPD

Am 7. Januar traf sich der Skatclub „Rot ist Trumpf“ zum Abschlussturnier 2024. Nach ausgiebigen Grillessen und zwei Runden Skatspiel wurden die Jahressieger festgestellt.



Den 1. Preis machte Horst Peek vor Gerhard Boecker, an dritter Stelle stand Bernhard Marowsky.

Kartoffelkiste ist zu

Viele werden es vermissen, den Einkauf vom Hof Fabry, genannt „Die Kartoffelkiste“. Außer von Kartoffeln vom hofeigenen Acker, Eiern oder selbstgemachte Marmelade konnte man fertige Suppen, Eintöpfe und Vieles mehr bei Fabry erwerben. Das ist nun vorbei. Der 14. März war der letzte Tag zum Einkaufen bei Fabry. Die Familie Fabry hat den Hofladen aus persönlichen Gründen für immer geschlossen.



An der Bahn 19 • 32469 Petershagen-Lahde
im WEZ
Telefon 0 57 02 - 850880

Der Ideenstrauß!
floristisch kreativ
jahreszeitlich aktuell
und tagesfrisch

3. DORF-FLOHMARKT FRILLE

SONNTAG
4. Mai '25
11:00 - 16:00 Uhr

Bücher, Werkzeug, Kleidung, Vintage, Spielzeug, Antikes uvm.

Cafeteria, Getränke und Bratwurst am Gemeindehaus
Imbiss bei Rumiz' Weinzirkel
Speisen beim Weißen Hirsch
Eiswagen Olivolti

Anmeldung/Ortsplan: www.frille.nrw/dorf-flohmarkt

Schätze entdecken: Dritter Dorfflohmarkt in Frille

Am 4. Mai 2025 verwandelt sich Frille in einen lebendigen Markt, der nicht nur das Auge erfreut, sondern auch das Herz berührt. Zwischen 11 und 16 Uhr können die Besucher in Höfen, Garagen und Carports Schätze entdecken und in eine herzliche Atmosphäre eintauchen.

Deko, Spielzeug, Kleidung warten darauf, in gute Hände zu kommen. Jeder Stand erzählt eine Geschichte, die die Anbieter mit einem Lächeln tei-

len. Die Wärme, die von jedem Stand ausstrahlt, lädt ein, sich wie zu Hause zu fühlen.

Für das leibliche Wohl sorgen der SV Frille-Wietersheim im Gemeindehaus und lokale Anbieter mit Snacks, Bratwurst, Pommes und selbstgebackenen Torten. Olivotti bietet Eisbecher für jeden Geschmack an.

Nach dem großen Erfolg in den Vorjahren freut sich die Kulturgemeinschaft auf zahlreiche Besucher, die in Frille einen unvergesslichen Tag erleben möchten. Der Ortsplan ist auf der Webseite verfügbar und gedruckte Exemplare liegen an den Ständen bereit.

Parkplätze sind am Friedhof, an der Kirche und an der Sporthalle ausgewiesen.

Anmeldung zum Dorf-Flohmarkt:

Uns wurde geschrieben:

Liebe Einwohner von Frille, für unseren dritten Dorf-Flohmarkt am Sonntag, dem 4. Mai 2025, sammeln wir auf der Webseite www.frille.nrw/dorf-flohmarkt die Teilnehmer. Alle Bedingungen sind unverändert zu 2024. Füllen Sie einfach das Formular aus. Nach dem Anmeldeschluss 18. April 2025 geben wir den Besuchern einen Überblick mit einem Ortsplan, was sie in Frille auf ihrem Hof, Carport oder ihrer Garage erwartet.

Das Entgelt für die Teilnahme beträgt 15 Euro pro Hausnummer. Wir bitten vorzugsweise um Zahlung auf das Konto bei der Volksbank in Ostwestfalen e.G. IBAN DE83 4786 0125 0301 5216 00 oder in bar bei Anmeldung bei Achim Schneider.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt viel Vorfreude auf den Flohmarkt. Für Fragen steht das Organisationsteam Joachim Schneider, Christina Volkening, Sabrina Hinz und Wiebke Fehring zur Verfügung.

**AUFSTEHEN
GEGEN RECHTS**

Unsere SB-Hofläden

- Einfach und bequem einkaufen
- 365 Tage im Jahr für Sie geöffnet

Frille · Brunnenweg 4 · 24/7 Geöffnet
Maaslingen · Striethorn 13 · Täglich 6 - 22 Uhr geöffnet
Stemmer · Herrendienstweg 69 · Täglich 6 - 22 Uhr geöffnet
05707-1594 · www.brueder-hormann.de

Jetzt neu in Petershagen!

Mittagstisch
frisch belegte Brötchen
Snacks & Salatbar

Bistro & Mensa
Mo.-Fr. 8 - 14.30 Uhr

Unser Lieferservice:
Wir liefern Ihr Mittagessen zum Arbeitsplatz in Petershagen und Umgebung!

05707-1594
www.brueder-hormann.de
Hauptstr. 15, Petershagen



SV FRILLE-WIETERSHEIM

Spende der Dorfwerkstatt an die Kinder- und Jugendabteilung des SV FriWie

Die Kinder- und Jugendabteilung hat von der Friller Dorfwerkstatt e.V. im Zuge der Auflösung der Dorfwerkstatt eine großzügige Geldspende erhalten, welche insbesondere den Kinderturngruppen zugutekommt, aber auch der Sportunterricht der Friller Grundschule profitiert hiervon.

Dank dieser Unterstützung kann der Verein neue Matten, Sprungbretter und weitere Kleingeräte anschaffen und somit die Trainingssituation für die Kinder erheblich verbessern.

Man ist sehr dankbar für das Engagement und die Unterstützung. Glückwunsch an unsere Kunstturnerinnen um Ines Olschok und Linda Schäfer!

Die Mannschaft der Bezirksliga 2 im Raum Minden-Lübbecke hat sich am letzten Wettkampftag auf Platz 1 geturnt. Insgesamt wurde die Wettkampfsaison jedoch mit einem sehr guten Platz 3 abgeschlossen.

Spitzenübungen wurde am Boden, Balken, Barren und Sprung geturnt.

Insbesondere am Sprung räumten unsere Turnerinnen mit fast fehlerfreien Sprüngen Bestnoten ab.

Die Turnerinnen der Bezirksliga 3 haben den 5. Platz verteidigt.



Ava Hahn, Hephzibah Clement, Lotte Reinking, Loreley Storch, Anna Lücken, Linnea Bock, Kim Wallbaum (es fehlt Svea Windheim)

Bei der JHV am 07.03. im Vereinsheim Wietersheim wurden André Windheim und Thorsten Gerling, als Kassierer bzw. als Vorsitzender, in ihren Ämtern für

weitere zwei Jahre bestätigt. In entspannter Atmosphäre wurde unter dem TOP Verschiedenes auch das Vereinsjubiläum vom 18.06 - 22.06. vom Vorstand vorgestellt. Der Zeitplan sieht für den 18.06. die Ehrungen von Jubilaren vor, die noch persönlich eingeladen werden. Als Gastredner konnten wir den bekannten Mindener Autor und Kabarettist Bernd Giesecking gewinnen, der im Anschluss an die Ehrungen die Vereinsmitglieder im Zelt weiter zum Schmunzeln und Lachen bringen wird.

Im Rahmen des Vereinsjubiläums finden außerdem die Stadtmeisterschaften der Fußballjugend statt. Am Samstag gibt es Spiele ohne Grenzen für Gruppen ab mind. drei Personen, der nach leichter sportlicher Betätigung mit einer Party im Zelt gebührend abgeschlossen wird. Am Sonntag ist eine Fahrradtour mit anschließendem Gottesdienst in Planung. Bitte den Termin als „safe the date“ vormerken.

Änderung Jugendfußball

Nach dem Jubiläum steht zur Saison 2025/2026 im Jugendfußball eine größere Änderung für die Vereine auf der Weserseite des Petershäger Stadtgebietes bevor. Die Vereine SV FriWie, TuS Lahde/Quetzen, VfB Gorspen-Vahlsen und TuS Windheim werden ihre Jugend-

TIERARZTPRAXIS Dr. Schäkel

mit Chiropraxis und Hundesalon



Telefon 05702 85818

Lange Straße 27
32469 Petershagen-Wietersheim
Mail: as@dr-schaekel.de
www.tierarzt-schaekel.de

Alles für das Wohl Ihres Liebling!

Sprechstunden:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
9.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.30 Uhr
und nach Vereinbarung

teams ab dem Jahrgang 2014 (ab Sommer dann D-Jugend) bis 2007 (dann A-Jugend) zusammenführen und als Spielgemeinschaft, den immer weniger in Vereinen aktiven Kindern und Jugendlichen eine sportliche Heimat geben und so den massiven Abwerbeversuchen anderer auf Kreisebene aktiven Vereinen entgegenwirken.

Minikicker, F-Jugend und E-Jugend, das betrifft die Jahrgänge 2015 und jünger, werden weiter in den Stammvereinen kicken, um auch weiter niederschwellige Angebote für die Jüngsten zum Start in ihre Fußballkarriere vor der Haustür aufrecht zu halten.



Rückblick – JVH der Löschgruppe Wietersheim

Wie jedes Jahr an dieser Stelle ein kurzer Rückblick auf die Jahreshauptversammlungen der Löschgruppe Wietersheim.

Zur diesjährigen und von diversen Führungswechsel geprägten JHV 2025 konnte die Löschgruppenführung um den Gruppenführer Kai Röbbke 71 Mitglieder begrüßen. Als Ehrengäste waren anwesend: Der Leiter der Feuerwehr Horst Beckemeier, der Zugführer Tobias Rouselle, der stellv. Stadtjugendfeuerwehrwart Nico Eikmeier, eine Abordnung aus den Löschgruppen Frille und Leteln, die ehemaligen Führungskräfte der Löschgruppe Wietersheim und der Ortsbürgermeister Friedrich Lange. Der Musikzug bot wieder Kurzweile mit vielen flotten Stücken. Die Tagesordnung wurde in diesem Jahr um die Punkte „Wechsel des Kassenwartes“, „Wechsel der Jugendwarte“ sowie „Wechsel des Löschgruppenführers“ ergänzt. Dazu später mehr.

Im Jahresbericht 2024 erörterte Thomas Gottschalk die verschiedenen Einsätze und Dienste des vergangenen Jahres. Ein großer Punkt war zudem der Bericht zum Stadtfeuerwehrtreffen in Wietersheim. Das erste Grußwort der Gäste überbrachte der Wehrrührer Horst Beckemeier und schilderte die neuen Strukturen der Wehr in Form von eingerichteten Sachbereichen. Ein weiterer Punkt waren die erfolgten bzw. bevorstehenden Fahrzeugbeschaffungen.

Friedrich Lange überbrachte die Grüße aus Rat und Verwaltung. Er bedankte sich für die geleistete Arbeit und die Unterstützung in vielfältiger Hinsicht z.B. bei kulturellen Veranstaltungen oder Aktionen im Dorf.

Den Kassenbericht verlas der Kassierer Marco Beier. Bedingt durch ein sehr erfolgreiches Stadtfeuerwehrtreffen konnte ein deutliches Plus in der Kasse verzeichnet werden.

Den Bericht der Jugendfeuerwehr präsentierte der Jugendwart Finn-Lasse Röbbke. Neben vielen Dienststunden mit feuerwehrtechnischer Ausbildung, Hydranten-Kontrolle und „Üben für den Stadtpokal“ kam auch der Sport in der Friller Halle nicht zu kurz. Ein Highlight war sicher auch das eigene Stadtfeuerwehrtreffen mit dem Stadtpokal im Ort, welches die Jugendfeuerwehr tatkräftig mit ausrichtete.

Um den Nachwuchs in dieser tollen Gruppe zu sichern sind alle Jugendlichen zwischen 10 und 18 herzlich eingeladen auch mal bei der JFW Wietersheim vorbeizuschauen. Dienstabend ist Freitags zwischen 17:15 Uhr und 19:00 Uhr. Weitere Infos und Bilder zur JF Wietersheim gibt es auch auf Facebook.

In der Jugendfeuerwehr stand nun auch der Wechsel in der Führung auf der Tagesordnung. Freddy Maynert löste bereits im laufenden Jahr Finn-Lasse Röbbke im Tagesgeschäft kommissarisch als Jugendwart ab.

Für alle Kinder welche für die Jugendfeuerwehr noch zu jung sind gibt es die Kinderfeuerwehr Frille - Wietersheim, die „Feuerdözte“! Die Betreuerinnen Angela Gerling und Annalena Nölkenhöner kümmern sich um die derzeit 11 Kinder zwischen 6 und 12. Als Unterstützung stehen den beiden dann Aktive aus Reihen der Feuerwehr zur Verfügung. Aktionen während der Dienste sind z.B. Basteln, Sport, Experimente mit Feuer, Lagerfeuer, Feuerwehrrunde für Kinder und gemeinsame Spieleabende. Auch Ausflüge zur Feuerwehrzentrale nach Hille sowie Drachenbootfahren stranden auf dem Programm.

Im Tagesordnungspunkt 7 „Ehrungen

und Beförderungen“ wurden Annalena Nölkenhöner zur Feuerwehrfrau ernannt.

Für 50 Jahre in der Aktiven Abteilung wurde Bernd Schönbeck geehrt. Für 60 Jahre dazu Werner Hölke, Karl Friedrich Hansing.

Auf 50 Jahre fördernde Mitgliedschaft kann Werner Schmidt zurückblicken.

Neben dem jährlichen Leistungsnachweis ist auch der Punkt Aus- und Fortbildung ein Grundstein in der Feuerwehr. In 2024 besuchten Jolina Gottschalk und Freddy Maynert den Maschinisten-Lehrgang und sind somit mittlerweile voll ausgebildet.

Dann folgten die Wechsel im Vorstand. Top 8: Nach 20 Jahren vorbildlicher Arbeit als Kassierer und im Vorstand stellte Marco Beier sein Amt zur Verfügung. An seine Stelle folgt nun einstimmig von der Versammlung gewählt Luca Meier.

Top 9: Wechsel des Jugendwartes. Finn-Lasse Röbbke stellte sein Amt nach 5 Jahren zur Verfügung. Der stellv. Stadtjugendfeuerwehrwart Nico Eikmeier vollzog den Wechsel. Neuer Jugendwart für Wietersheim ist Freddy Maynert. Als seine Stellvertreterin wurde Jolina Gottschalk ernannt. Beide sind bereits seit Jahren als Stellvertreter bzw. Unterstützerin dabei.

Top 10: Wechsel des Löschgruppenführers. Kai Röbbke hört auf eigen Wunsch nach 27 Jahren in und an der Spitze der Löschgruppe auf. Nach so langer Zeit ist es daran die Führung in jüngere Hände zu legen. Seit 1997 war Kai als Jugendwart tätig und übernahm 2007 zusätzlich das Amt als stellvertretenen Löschgruppenführer. 2022 erfolgte der Wechsel zum Löschgruppenführer.

Zum neuen Löschgruppenführer wurde der Brandmeister Tim Apel ernannt. Er und sein stellv. Jannik Gottschalk leiten nun gemeinsam mit dem Vorstand und dem erweiterten Vorstand die Geschicke der Löschgruppe.

Autokosmetik
KFZ-Aufbereitung



Thomas Schneidewind

Schellerhauer Straße 26 ☎ 05702 - 2451
32469 Petershagen-Frille 📧 0157 - 86753684

Die Löschgruppe bedankte sich bei allen ausscheidenden Vorständen mit einem Geschenk in Form von Reisegutscheinen, um wieder mehr Zeit mit Partner und Familie zu nutzen.

Des Weiteren wurde auch der Posten des Gerätewartes neu besetzt. Pascal Rädder und Phillip Röbbke folgen gemeinsam auf Lars Diekmann. Lars bekam für seine langjährige Tätigkeit einen Gutschein passend zum Hausbau.

Bei einem Imbiss und diversen Getränken verbrachte man noch einige Stunden in geselliger Runde und feierten die neuen Posten und Ämter.

Windenergieanlage gescheitert

Zwischen Lahde und Frille plante das Unternehmen Alterric aus Hannover den Bau einer Windenergieanlage. In einem Schreiben an die betroffenen



Grundstückseigentümer teilte Alterric kürzlich mit: „Bedauerlicherweise müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir das

Projekt aufgrund des Bundeswehrkonflikts nicht weiterverfolgen können. Die geplante Windenergieanlage beeinträchtigt laut der Bundeswehr das Warteverfahren sowie verschiedene An- und Abflugverfahren des Flugplatzes Bückeburg in Achum.“ Da die Bundeswehr keine positive Stellungnahme für das Vorhaben abgibt, gilt die Weiterverfolgung des Projekts als aussichtslos.

Bereits im Jahr 2019 scheiterten Pläne für drei Windkraftanlagen in diesem Windvorranggebiet. Auch damals fehlte die Zustimmung der Bundeswehr, und der Kreis Minden-Lübbecke lehnte das Projekt ab.

Damit ist das 2012 nach einem langwierigen politischen Prozess ausgewiesene Windvorranggebiet Frille/Wietersheim faktisch bedeutungslos geworden und wird keinen Beitrag zur Energiewende leisten. Die aktuellen Rahmenbedingungen lassen keine andere Entscheidung zu.

Positiv ist jedoch, dass das Repowering der beiden bestehenden Windkraftanlagen in Cammer vom Eigentümer weiterhin vorangetrieben wird.

Vandalismus auf dem Sportplatz Frille

Unbekannte haben auf dem Sportplatz in Frille nahe der Grundschule durch Driften mit einem Fahrzeug Anfang Februar erhebliche Schäden verursacht. Tiefe Reifenspuren auf der Rasenfläche behindern den Trainingsbetrieb des SV

Frille-Wietersheim, wodurch eine Verzögerung von sechs bis acht Wochen entsteht. Der Schaden wird auf 4.000 bis 5.000 Euro geschätzt. Die Stadt Petershagen hat Anzeige erstattet und übernimmt die Reparaturkosten, da sie Eigentümerin des Platzes ist.



Der Verein sucht nun nach Ausweichmöglichkeiten, da der betroffene Platz über eine Flutlichtanlage verfügt, die für Trainingseinheiten notwendig ist. Optionen wie der Platz in Wietersheim oder eine Kooperation mit dem Verein in Papinghausen werden geprüft. Ortsbürgermeister Hans Joachim Schneider ruft via Instagram zu sachdienlichen Hinweisen auf, um die Täter zu ermitteln.

Der Vorfall erinnert an einen ähnlichen Fall aus dem Jahr 2019, bei dem ein 19-Jähriger durch Driften auf Vereinsplätzen einen Schaden von 5.500 Euro verursachte und später gefasst wurde. Die Polizei ermittelt auch im aktuellen Fall und hofft auf Hinweise aus der Bevölkerung. Der Sportplatz bleibt vorerst unbespielbar, bis die Schäden behoben sind und neuer Rasen wächst.

GD Carden & Dannhoff Bauunternehmen GmbH

Starenweg 8, 32469 Petershagen, OT Wietersheim

Fon: 05702 801330, Fax: 05702 801332

E-Mail: carden-dannhoff@t-online.de

www.carden-dannhoff.de

Landschaftsplan „Weseraue“

Der Kreis Minden Lübbecke hat im Dezember 2023 beschlossen, für den nördlichen Teil der Stadt Petershagen eine Landschaftsplanung (LPS) aufzustellen. Diese umfasst die Orte entlang der Weser von Wietersheim bis Schlüsselburg. Es sind zwar schon einige Schutzgebiete vorhanden, deren Vertraglichkeiten in den kommenden Jahren auslaufen. Dafür wird der gesamte Bereich jetzt in einem Naturschutzgebiet beziehungsweise Landschaftsschutzgebiet zusammengefasst. Der südliche Teil Petershagen ist bereits mit dem Landschaftsplan Minden mit einer Fläche von zirka 126 Hektar belegt worden, wir hörten in den letzten Jahren ausgiebig davon. Im nordöstlichen Teil von Petershagen erstreckt sich der große Landschaftsplan an Ils und Gehle, der 2003 aufgestellt wurde und seine Gültigkeit behält. Von der neuen Aufstellung des neuen LSP sind nun unsere Ortschaften in Wietersheim und Frille betroffen. Wie in einem Bebauungsgebiet wird geregelt, was in welchem Flächen erlaubt beziehungsweise gemacht werden darf; zum Beispiel gefischt, gejagt, angebaut, gebaut etc.

Hier eine Karte des betroffenen Gebietes (rosa das neue LSP).



Die vorhandenen FFH Gebiete nördliche der L 770 /Weser werden dann aufgelöst und gehen ebenfalls in den Landschaftsplan Weseraue über.

Die erste Auftaktveranstaltung mit Vertretern aus Quetzen, Frille und Wietersheim fand am 3. März im DGH Wietersheim statt.

Ein Landschaftsplan stellt die örtlichen Erfordernisse und Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege flächendeckend im Außenbereich dar und setzt ihn rechtsverbindlich fest. Gesetzlichen Grundlagen sind Bundesnaturschutzgesetz und Landesnaturschutzgesetz von NRW. Die Träger der Landschaftsplanung sind Kreise und kreisfreien Städte und die Landschaftspläne werden vom Kreistag als Satzung beschlossen. Bürger müssen beteiligt werden. Die Landschaftsplanung ist in NRW eine Pflichtaufgabe.

Ein Landschaftsplan besteht aus verschiedenen Karten und Texten mit Begründungen sowie ausgewiesenen Planungen.

An der Erstellung des Landschaftsplanes nehmen regelmäßig die Begleitkommission teil, sie besteht aus Vertretern von Stadt und Kreispolitik, den Nutzergruppen sowie Landwirtschaft und Forstwirtschaft Jagd Fischerei, Naturschutzverbände, der biologischen Station sowie Stadtverwaltung Petershagen. Im Kreistag wird dann die Planung vorgestellt und beschlossen, ebenso in der Stadt Petershagen

Man rechnet damit, dass circa Juni 2028 der Satzungsbeschluss fertig ist und die Bezirksregierung Detmold die Anzeige in Kraft setzen kann.

Siehe auch Seite 20.

So gesehen . . .

Brauchen wir einen Radschnellweg?

Ich denke nein, wozu auch. Er kostet sehr viel Geld und wer soll darauf fahren? Der Radfahrer sucht sich immer den kürzestem Weg und meidet Umwege zum Radschnellweg und wieder runter. Der Radschnellweg soll 4 m breit und beleuchtet sein. Wird der Radfahrer dadurch schneller. Nun der Radweg wird dadurch nur teurer.

Was wir brauchen sind Radwege von Dorf zu Dorf, zum Beispiel von Frille nach Wietersheim, Frille nach Lahde oder von Wietersheim nach Minden. Letzteres ist wohl in der Planung und das schon seit über 40 Jahren. Eigentlich wollte ich auf dem Radweg von Wietersheim nach Minden noch radeln, aber ich glaube so alt kann ich gar nicht werden. Es wird viel über Radwege gesprochen und geschrieben, aber gebaut werden keine. Wenn man auf den geplanten Radschnellweg verzichten würde, könnte man für die vielen eingesparten Millionen Euro viele sinnvolle Radwege bauen. So gesehen

Herbert Marowsky

9. Mai 2025

Konzert mit Vanessa Hanke
in der Alten Schule Wietersheim

*Du liebst Parfüm und
Pflegeprodukte?
Dann bist du bei mir
richtig.*



✓ *Lebst du unvernünftig den
Duftstoff und koste dich
durch unsere über 100 Sorten*

✓ *Du hast hier mal eine
Dufthier? Kein Problem ich
stelle mich unsere Düfte und
Pflegeprodukte vor*

✓ *Neugierig geworden?
Dann melde dich bei mir.*

✓ *Adresse: Petershagen/Frille
01512340295*

*Sabrina's Beautywell
by Cragan*



Matthias Wolff

**Zimmerei - Trockenbau
Decken- und Wandverkleidungen**



32423 Minden
An der Schnedicke 2
S (05 71) 3 13 26 · Fax (05 71) 3 13 99

Werkstatt:
Potsdamer Straße 4
S (05 71) 3 13 85

Verein zur Förderung der Plattdeutschen Sprache

Plattdeutsch sichtbar machen

Von 2024 an gibt es jeden zweiten Sonntag im Monat einen „Plattdeutschen Pottkaast“ der WestfalenWelle über niederdeutsche Akteure aus Nordrhein-Westfalen.

In den Sendungen zeigt sich die Vielfalt der plattdeutschen Aktivitäten. Dabei wird vor allem deutlich: Die plattdeutsche Sprache in Nordrhein-Westfalen lebt!

Auch auf der Arbeitsgemeinschaft „Hiller Platt“ an der Grundschule Hille wurde die WestfalenWelle aufmerksam und besuchte den Verein in einer Unterrichtsstunde Ende November 2024. Die AG gibt es bereits seit 2008 und besteht zurzeit aus 15 Kindern der 2. bis 4. Klassen. Man trifft sich immer donnerstags in der 6. Stunde, um Vokabeln, Gedichte, Sketche und Lieder zu lernen. Auch ein plattdeutscher Vorlesewettbewerb wird jährlich ausgerichtet.



Das Gelernte bleibt nicht im Klassenraum. Die Kinder präsentieren ihr Können z. B. bei Schulfeiern, im Altenheim oder in der Tagespflege. Beim plattdeutschen Tag, den der Verein zur Förderung der plattdeutschen Sprache im

Kreis Minden-Lübbecke alle zwei Jahre ausrichtet, sind wir ebenfalls vertreten. Das Motto lautet „Plattdüütsk hört in Kinnermund“.



Erfreulicherweise gibt es in Hille immer noch ein paar Familien, die mit ihren Kindern zuhause Plattdeutsch sprechen. Für einige Kinder in der Arbeitsgemeinschaft ist es jedoch eine ganz neue Sprache. Entsprechend groß war die Aufregung, als das „Radio“ kam und sie ihre Beiträge ins Mikrofon sprechen sollten. Der Podcast findet man unter www.plattnrw.de, ebenso den Beitrag der OGS in Petershagen-Frille, Leitung: Hanna Dörmann-Flitner.

Plattdeutsche Lesung bei der JHV der Landfrauen

Die JHV der Landfrauen fand auf dem Saal des Gasthauses „Weißer Hirsch“ in Frille statt. Nach einem

sehr reichhaltigen Frühstück wurden die Regularien einer JHV abgearbeitet. Es folgte ein Vortrag einer ganzen Reihe humorvoller plattdeutscher Geschichten, die mit viel Applaus bedacht wurden. U.a. wurde auch der lustige Spruch in Bezug auf den „Huckkupp“, Hochdeutsch Schluckauf mit dem kompletten Publikum geübt und gab zum Schmunzeln reichlich Anlass. „Huckkupp un ick sprängen oawern Groaben, Huckkupp sprung herin un ick sprung heroawer“. Dieser Spruch – dreimal hintereinander aufgesagt – beendet mit größter Sicherheit jeden Schluckauf. Im weiteren Verlauf kamen Geschichten über verschiedene Krankheiten, über Erlebnisse von und mit Pastoren und auch witzige Erzählungen über Männer und Frauen zu Gehör. Es fehlte auch nicht an musikalischen Beiträgen zum Mitsingen, denn es erklangen auf dem Akkordeon zahlreiche „alte“ Weisen, bei denen die Landfrauen erstaunliche Textsicherheit zeigten.

Darüber hinaus war vom Plattdeutschen Verein auch ein Büchertisch aufgebaut worden, bei dem Vereinseigene Bücher sowie auch Plattdeutsche Kinderbücher und ebenfalls T-Shirts mit der Aufschrift Platt is cool im Angebot waren.



Ankündigung des nächsten Plattdeutschen Tages

Die Entscheidung über den Austragungsort des nächsten Plattdeutschen Tages des Vereins ist gefallen, und zwar findet dieser statt am 28. September 2025 ab 11 Uhr im Heringsfängermuseum Heimsen.

Weitere Informationen sowie Einzelheiten zum Ablauf des interessanten und vielfältigen Programms werden in der nächsten Ausgabe des Ortsgesprächs bekannt gegeben.

Schülerhilfe!
Das Original. Lokal & digital.

Testen Sie den Testsieger!

Die Profi-Nachhilfe Nr. 1

☎ 05702-821251

* Testsieger: Studie „Von Kunden empfohlen“, DEUTSCHLAND TEST/ServiceValue 2022, Branche Nachhilfeeinbieter.

Aktionsangebote auf unserer Homepage!

Petershagen • Bahnhofstr. 69 • Tel. 05702-821251
www.schuelerhilfe.de/petershagen

Petershagen II • Hauptstr. 26 • Tel. 05707-9399729
www.schuelerhilfe.de/petershagen2

Blasmusik meets Friends

Beliebte Veranstaltung am Pfingstsonntag, 8. Juni 2025 in Wietersheim

Im Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Wietersheim-Leteln wird großer Wert auf die Nachwuchsförderung gelegt. Um weiterhin die qualifizierte Ausbildung sicher zu stellen, wurde die Musikwerkstatt Wietersheim e.V. gegründet. In der Satzung wurde verankert, dass der Verein die Blasmusikkultur im Kreis Minden-Lübbecke unterstützt und fördert.

Unter dem Motto „Blasmusik meets Friends“ wird am

Pfingstsonntag, 8. Juni 2025

ab 11.00 Uhr unter dem Eventsegel auf dem Dorfplatz am Dorfgemeinschaftshaus Wietersheim ein großartiges Programm für die ganze Familie präsentiert:

- Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Wietersheim-Leteln
- Orchestra meets Friends
- Flötengruppe Musikschule Petershagen
- Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Minden
- HeideBrass & Friends
- Sülter Musikanten
- Partymusik mit Disk-Jockey „CASI“

Für das Catering wird ein Experten-Team verantwortlich sein. Auf der Speisekarte stehen Spezialitäten vom Grill & aus der Pfanne und Pizzen. An den Getränkeständen wird eine große Auswahl an Softdrinks, Biersorten und Weinen angeboten. Eine Cafeteria wird am Nachmittag ebenfalls geöffnet sein. Für die Animation der Kinder wird von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr gesorgt sein. Bis spät in den Abend kann bei toller Partymusik unter dem Eventsegel auf dem Dorfplatz gefeiert werden.

Verein zur Förderung der Plattdeutschen Sprache

Neues Mitglied im Erweiterten Vorstand des Plattdeutschen Vereins.

Bei der aktuellen Vorstandssitzung des Plattdeutschen Vereins wurden u.a. weitere Einzelheiten bezüglich der Planung des nächsten Plattdeutschen Tages diskutiert. Darüber hinaus sind wir froh, dass wir für unseren Vorstand ein neues Mitglied begrüßen konnten: Friedhelm Krensing aus Raderhorst zeigte seine Bereitschaft, uns bei unseren Bemühungen zum Erhalt der Plattdeutschen Sprache tatkräftig zu unterstützen.



**Erfolgreiche JHV
Musikwerkstatt
Wietersheim e.V.**

Ein Rückblick, Nachwuchsarbeit, Neuwahlen sowie Termine waren die wichtigsten Tagesordnungspunkte der Jahreshauptversammlung, zu der sich die Mitglieder der Musikwerkstatt Wietersheim e.V. im Dorfgemeinschaftshaus Wietersheim trafen. Unter den Teilnehmern konnte der 1. Vorsitzende Rolf Schäkel auch die Vertreter der Löschgruppe Wietersheim Tim Apel und der Löschgruppe Leteln Siegfried Kölling willkommen heißen. Der Förderverein besteht zurzeit aus insgesamt 98 Mitgliedern.

Die Veranstaltung „Orchestra meets Friends“ wurde als große Chance gewertet. Auch die Musikspatzen haben sich im vergangenen Jahr sehr positiv entwickelt und werden in diesem Jahr erfolgreich von Monika Röbbke weiter betreut. Vanessa Hanke berichtete über attraktive Zukunftsprojekte in Zusammenhang mit der musikalischen Ausbildung von Jugendlichen.

Der Kassenbericht wurde von Christian Redeker vorgelegt und von den Kassenprüfern und der Mitgliederversammlung bestätigt. Es wurden mögliche Spendeneingänge für das kommende Jahr diskutiert.

Die Neuwahlen wurden durchgeführt und folgende Mitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt bzw. neu gewählt: 1. Vorsitzender Rolf Schäkel, 2. Vorsitzender Volker Bredemeier, Hauptkassier Christian Redeker, Schriftführerin Petra Beuke, 1. Beisitzerin Vanessa Hanke,

2. Beisitzerin Monika Röbbke, 3. Beisitzer Thomas Meyer.

Blasmusik meets Friends am Pfingstsonntag, 8. Juni 2025: Diese Veranstaltung verspricht wieder ein musikalisches Highlight zu werden.

100-jähriges Jubiläum Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Wietersheim-Leteln: Das Jubiläum wird mit verschiedenen Aktivitäten und Konzerten gefeiert.

Es wurde eine neue Initiative zur Mitgliederwerbung vorgestellt, bei der Bierdeckel als Werbemittel eingesetzt werden.

Die Übungsstunden des Musikzuges finden donnerstags von 19.30 bis 21.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Wietersheim statt. Bereits ab 18:00 Uhr trifft sich an gleicher Stelle „Orchestra meets Friends“. Schnupperbesuche von Kindern mit Eltern sind jederzeit möglich.

Die Musikwerkstatt Wietersheim e.V. dankt allen Teilnehmern für ihr Kommen und freut sich auf ein erfolgreiches Jahr 2025.

**Wietersheimer Honig
direkt vom Imker**

Verkaufsstand:
Unterdorf 5-7 | Wietersheim
Tel. 05702 4822
www.imkerei-springer.de

**Autoservice
Scheunemann**

Große Trift 2 · 32423 Minden-Leteln
Telefon: 05 71-9 72 50 06 · Fax: 05 71-9 72 50 07
E-Mail: autoservice.scheunemann@gmail.com



Wintersportfest

Am 6. Februar 2025 feierte der Grundschulverband Lahde-Frille ein Wintersportfest - eine gelungene Mischung aus Bewegung und gesunder Ernährung.



Der Tag startete mit einem gesunden Frühstück, bei dem die Kinder kreativ wurden: sie belegten Brotgesichter mit Obst und Gemüse und lernten spielerisch, wie lecker gesunde Lebensmittel sein können. Danach ging es in die Sporthalle in Lahde, wo ein Bewegungsparcours mit verschiedenen Stationen



auf sie wartete. Mit viel Freude meisterten die Kinder die Herausforderungen.

Den Abschluss bildete ein lustiger Staffellauf, bei dem die Klassen gegeneinander antraten. Es war ein rundum gelungener Tag, an dem Bewegung, Spaß

und das Wiedersehen mit Kindern aus dem anderen Standort im Mittelpunkt standen.

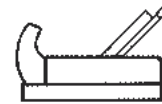
Bücherladen in der Alten Schule

Der Verein aktive Freunde der alten Schule Wietersheim plant einen Bücherladen in der alten Schule zu organisieren. Der Buchladen soll vorerst vier mal im Jahr geöffnet werden. Als erster Termin ist der 26. April um 15.00 Uhr vorgesehen. Man kann dann Bücher ausleihen oder auch kaufen. Es geht aber an den Buchtagen nicht nur um Bücher, es soll auch ein schöner Nachmit-



tag werden bei Kaffee, Kuchen und diversen Kaltgetränke. Wenn der Buchladen gut angenommen wird soll es auch Themen-Nachmittage geben. Auch Lesungen sind vorgesehen, näheres unter Tel. 01703545004.

MATTHIAS
SCHNEIDEWIND



Bau- und Möbeltischlerei

- Fenster
- Türen
- Innenausbau
- Möbel

Lichtenberg 18 · Petershagen-Frille · Tel.: 0 57 02 - 80 14 66

 *Charakter Köpfe*

Hairstyling by Yvonne Kruschek

Turnerweg 6

32423 Minden-Leteln

Tel.: 05 71 - 50 93 10 70

www.charakter-köpfe.de

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9-18 Uhr



Schützenverein „Wohlgezielt“ Frille

Am 11. Januar 2025 fand im Schützenhaus „Kalberkuhle“ die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins „Wohlgezielt“ Frille statt. Der 1. Vorsitzende, Bernd Hinz, begrüßte den Schützenkönig Manfred Drinkuth, den Jugendkönig Marvin Davidson, Schülerkönig Jamie Juhnke und das Ehrenmitglied Heinrich Volkening. Nach der Totenehrung wurden die Jahresberichte verlesen.

Nach dem geselligen Abendbrot berichtete Bernd Hinz über die Aktivitäten im Verein für das Jahr 2024. Dieses Jahr lief mit den gewohnten Aktivitäten wie Osterfeuer, Schießen der Vereine und Schützenfest.

Die 1. Schießwartin Isabell Harmening berichtete über die sportlichen Aktivitäten und Erfolge in den durchgeführten Rundenwettkämpfen. Bericht des 1. Kassierers Manfred Deerberg zum Kassenstand und der Kassenprüfung für das Jahr 2023. Für die Kassenprüfer sprach Justin Bade. Er bestätigte eine ordentliche Führung der Kassenbücher und beantragte, Kassierer und Vorstand zu entlasten. Die Entlastung wurde von den teilnehmenden Mitgliedern bestätigt.

Bei den Vorstandswahlen wurden gewählt: 2. Vorsitzender Jannik Bade (Neuwahl). 1. Schriftführer Darlene Wegerich (Neuwahl) 2. Schriftführerin Petra Kunath (für ein Jahr). 2. Kassierer Fabian Bergmann (Neuwahl). 1. Schießwartin Isabell Harmening (Wiederwahl). Als Kassenprüfer wurden gewählt: Justin Bade, Rouven Raetz und Axel Habenicht. Unter Verschiedenes wurden folgende Dinge besprochen: Isabell Harmening und Margit Harmening nehmen die Siegerehrung für das Vereinsmeisterschießen vom Oktober 2024 vor.

Es wurde über die Organisation zum

Schützenfest und dem Schießen der Vereine eine Diskussion geführt und ein Planungskomitee gegründet, welches die Vorschläge sammelt und an der Umsetzung arbeitet.

Der Verein bedankte sich bei allen Mitgliedern die Unterstützung angeboten haben.

Danach war der offizielle Teil der Versammlung beendet. In geselliger Runde wurden anregende Gespräche geführt.

Sanierung der Brücke Klappenburg

Bei einer kürzlich durchgeführten Kontrolle wurden Schäden am Beton der Brücke festgestellt. Um die Sicherheit und Funktionalität zu gewährleisten, wurde die Brücke mit einem Hochdruckreiniger gründlich gereinigt und an einer Stelle der Beton erfolgreich saniert. Dadurch konnte das Gelände wieder fixiert werden. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer, die Absicherung zu beachten.



Es ist wichtig zu betonen, dass diese Brücke die älteste in Frille ist und auf das Jahr 1926 zurückgeht. 1961 wurde das heutige Bauwerk erstellt. Der Erhalt unserer Brücken hat höchste Priorität, auch wenn die Haushaltsmittel begrenzt sind. Eine Änderung des Verkehrsflusses oder gar eine Sperrung der Brücke steht derzeit nicht zur Diskussion.

Friller Osterfeuer am 19. April in der Kalberkuhle



Am Ostersamstag findet auch dieses Jahr wieder das Osterfeuer in Frille am Schützenhaus des SV „Wohlgezielt“ Frille (in der „Kalberkuhle“) statt. Nach der ausgezeichneten Resonanz und rund 200 Besuchern im letzten Jahr, möchten der Schützenverein und sein Fest-Komitee wieder möglichst viele Frillerinnen und Friller, sowie auch alle Freunde aus den umliegenden Ortschaften, am Ostersamstag Willkommen heißen.

Die Grünschnittannahme am Ostersamstag beginnt um 8 Uhr und schließt um 14 Uhr, Stockbrot für die Kinder startet um 16 Uhr, leckeres Essen für Groß und Klein gibt es ab 17 Uhr, dazu kalte Getränke. Das Feuer wird gegen 18 Uhr entzündet.

Beauty Studio in Wietersheim

- ❁ Kosmetik und Gesichtspflege
- ❁ Handpflege
- ❁ Fußpflege

**Valentina
Röckemann-Bergmann**

Mobil 0160 4912023

Ich spreche auch russisch
Telefon 0 57 02 / 89 16 45
Lange Straße 19
32469 Petershagen

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 und
15.00 - 19.00 Uhr

<ul style="list-style-type: none"> • Bestattungen und Überführungen • Sämtliche Bestattungsarten • Erledigung aller Formalitäten 	<p>Olaf Boes Tischlermeister</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Holz- und Kunststoffelemente • Überdachungen und Carports • Parkett- und Laminatböden • Innen- und Trockenausbau • Akustik- und Brandschutzarbeiten
<p>Klappenburg 13 · OT Frille · 32469 Petershagen Telefon 0 57 02 / 6 09 · tischlerei.boes@t-online.de</p>		



Am 31. Januar 2025 eröffnete Simon Brakemann pünktlich um 19:00 Uhr die Jahreshauptversammlung und begrüßte die Mitglieder und Gäste.

Ortsbürgermeister Friedrich Lange, vom Kreisverband Minden Wilfried Eick und



von der Kreispolizeibehörde Minden Lübbecke Sören Anderson.

Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Versammlung hielt Sören Anderson seinen Vortrag zum „Phänomen Wohnungseinbruch“ und beantwortete im Anschluss einige Fragen der Anwesenden.

Nach einer kurzen Pause übergab Simon Brakemann das Wort an Ortsbürgermeister Friedrich Lange, der über aktuelle Themen aus dem Rat berichtete.

Im Anschluss verlas Sonja Apel das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2024 und Simon Brakemann trug den Bericht des Vorstandes vor.

Die Mitgliederzahlen sind mit 104 Mitgliedern und 164 Personen trotz mehrerer Austritte weiterhin stabil. Die Siedlergemeinschaft Wietersheim gehört immer noch mit zu den größeren Gemeinschaften im Kreisverband Minden von Verband Wohneigentum. Am Ende des Vorstandsberichts wurde unserem

verstorbenen Mitglied Günter Schmolla und dem ehemaligen Kreisvorsitzenden Willi Ahnefeld gedacht.

Der Kassenbericht wurde von Frank Haring vorgetragen und die Angaben von den Kassenprüfern bestätigt. Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde von den Anwesenden einstimmig angenommen.

Die alten Kassenprüfer Friedrich Diekmann, Gerd Henze und Wilfried Weßling wurden durch Herbert Marowsky, Frank Tarach und Heinz Walter Ziggel abgelöst.

Auch in diesem Jahr plant die Siedlergemeinschaft Wietersheim wieder verschiedene Veranstaltungen:

Voraussichtlich im Juni ist eine Fahrt ins Museumsdorf nach Detmold geplant. Im August gibt es wieder die Grillfete bei Familie Apel. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben. Das Jahresabschlusskaffeetrinken findet am

13. Dezember 2025 im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Auf der Jahreshauptversammlung 2024 war eine Mitgliederbeitrags-Erhöhung um 5 Euro auf 35 Euro im Jahr 2025 beschlossen worden, um die laufenden Kosten zu decken. Der Landesverband hat am 16. Juni 2024 auf der Landesversammlung nach 10 Jahren eine Jahresmitgliedsbeitragsanpassung um 7 Euro beschlossen. Diese Beitragsanpassung wurde in einem Mitgliederbrief in der September-Ausgabe der „Familienheim und Garten“ bekannt gegeben.

Um die laufenden Kosten weiter decken zu können, wurde auf Vorschlag eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags im Jahr 2025 einstimmig auf 40 Euro beschlossen.

Wilfried Eick vom Kreisverband Minden führte die Ehrungen für 25- und 40-jährige Mitgliedschaft durch. Für 25-jährige Mitgliedschaft: Wolfgang und Annegret Becker, Uwe und Hedwig Linke, Helene Fajdek (abwesend) sowie Michael und Petra Rübiger (abwesend).

Für 40-jährige Mitgliedschaft: Manfred und Irene Oetting sowie Regina Schäkel (abwesend).

Als Dankeschön erhielten die Zeitungsträger eine Flasche Wein für ihre Arbeit. Zusätzlich erhielt Sonja Apel für ihre Mühe und ihren Einsatz als Dankeschön einen Blumenstrauß.

Die Jahreshauptversammlung endete um 22:15 Uhr. Zum Abschluss gab es noch eine Stärkung aus der Küche und es wurden noch viele Gespräche in geselliger Runde geführt.

KÜHN
Kfz-Sachverständigenbüro Kühn & Korfmeier GbR

Westlandstr. 19 | 31562 Nienburg
0 50 21-88 68 05 50
Fritz Reuter Weg 32 | 31787 Hameln
0 51 51-00 99 341
Über den Wiesen 8 | 32469 Pohlschlaggen
01 97-51 85 27 24
www.kfz-ex-kuehn.de

Unfall- & Schaden Gutachten Beweissicherung Gutachten Wertgutachten

ifs: BvSK

JHV der Löschgruppe Frille

53 Mitglieder konnte Löschgruppenführer Lutz Kölling zur Jahreshauptversammlung der Löschgruppe Frille im Gasthof „Zum weißen Hirsch“ begrüßen. Besonders begrüßte er den neuen Leiter der Feuerwehr Petershagen Horst Beckemeyer, den Alarmkreisführer des Alarmkreises 2 und Tauchgruppenführer Patrick Wichmann, den Zugführer des Zuges 3 Tobias Rousselle, den stellv. Stadtjugendfeuerwehrwart Nico Eikmeier, den stellv. Löschgruppenführer von Wietersheim Jannick Gottschalk sowie den künftigen Löschgruppenführer der Löschgruppe Wietersheim Tim Apel, den Ehrenlöschgruppenführer Hans-Jörg Haase, Ortsbürgermeister Hans-Joachim Schneider sowie Pastor Dominik Storm. Es folgte die Ehrung der Verstorbenen Kameraden Wilfried Windheim, Friedrich Wilkening, Günter Schönemann, Fritz Bade und Willi Schönemann.

Da der stellv. Stadtjugendfeuerwehrwart Nico Eikmeier noch einen privaten Termin an diesem Abend wahrnehmen musste, übernahm dieser den nächsten Punkt. Er ernannte nach deren voriger Entlassung aus ihren Funktionen Timm Volkening zum Jugendfeuerwehrwart und Janine Menge zur stellv. Jugendfeuerwehrwartin der Löschgruppe Frille. Die Beiden haben somit ihre Positionen getauscht.

Im Anschluss wurden die Tätigkeitsberichte der Jugendfeuerwehr durch Max Windheim, der Kinderfeuerwehr, der Einsatzabteilung sowie der Tauchgruppe durch Melvin Hartmann vorgelesen. Die Berichte wiesen viele Bilder von den vielen geleisteten Diensten und Einsätzen vor. Tauch- und Löschgruppe kamen zusammen auf 33 Einsätze. Melvin Hartmann wies darauf hin, dass die Löschgruppe jeden Donnerstag Sport in der Turnhalle macht und alle 4 Wochen gekegelt wird. Lutz Kölling ergänzte den Bericht mit den Daten der gestrigen Abschlussbesprechung der Feuerwehr Petershagen. Insgesamt hat die Feuerwehr Petershagen 685 Aktive, 277 Mitglieder in der Jugend- und 231 Mitglieder in der Kinderfeuerwehr. Insgesamt gehören 2260 Personen der Feuerwehr an. In 2024 waren 50 Brandeinsätze und 98 technische Hilfeleistungen zu bewältigen.

Nach der Vorstellung der Jahresberichte hielten der Leiter der Feuerwehr Horst Beckemeyer, Ortsbürgermeister Hans Joachim Schneider und Pastor Dominik Storm kurze Ansprachen und dankten der gesamten Löschgruppe für ihre geleisteten Dienste für die Friller Bürgerinnen und Bürger.

André Windheim trug danach in gewohnter Art und Weise die Kassenberichte vor. Karl-Friedrich Wiese und Matthias Schneidewind konnten als Kas-

senprüfer keine Unstimmigkeiten feststellen, so dass Karl-Friedrich Wiese eine Entlastung des Vorstandes beantragte. Dieser wurde einstimmig zugestimmt.

Die Kassenprüfer Karl-Friedrich Wiese und Matthias Schneidewind, der Kassierer André Windheim, Schriftführer Melvin Hartmann und stellv. Schriftführer Malte Schneidewind wurden einstimmig wiedergewählt.

Stellv. Löschgruppenführer Sven Wichmann übergab dann Lehrgangsbescheinigungen über absolvierte Lehrgänge an Malte Schneidewind (Atemschutzgeräteträger, Abschluss Modulausbildung, Maschinist), Finn Hümmer (Maschinist), Timm Volkening (Maschinist), Marten Klenke (Sprechfunk) und Andreas Volkening (Truppführer).

Im Anschluss beförderte Horst Beckemeyer die Feuerwehrmänner Louis und Finn Kölling und Malte Schneidewind zu Oberfeuerwehrmännern.

Stellv. Löschgruppenführer Hannes Neubert verlieh dann für die Teilnahme am Leistungsnachweis in Hille, an der die Löschgruppe mit 2 Staffeln teilnahm, folgende Leistungsabzeichen:

Leistungsabzeichen Bronze (1. Teilnahme): Marten Klenke.

Leistungsabzeichen Silber (3. Teilnahme): Lisa Wittkamp und Malte Schneidewind.

Leistungsabzeichen Gold auf rotem

Wer möchte *mitmachen?*



Der „Verein Aktive Freunde der Alten Schule Wietersheim e.V.“ könnte noch Mitglieder gebrauchen.

Geboten wird:

- **Planung von kulturellen Veranstaltungen**
- **Bewirtung bei Frühstücksangeboten und Backtagen**
- **Gemeinsame Weihnachtsfeier, Ausflüge und Vieles mehr.**



Wer Interesse an Kultur und Geselligkeit hat, melde sich bei H. Padberg (Tel. 0172 5206269) oder H. Marowsky (Tel. 0170 3545004).

**Unterdorf 9
32469 Petershagen-Wietersheim**

Grund (15. Teilnahme): Sven Wichmann.

Leistungsabzeichen Gold auf grünem Grund (20. Teilnahme): André Windheim-

Leistungsabzeichen Gold mit Jahreszahl (35. Teilnahme): Lutz Kölling.

Die Löschruppenführung nahm danach die Ehrung verdienter Mitglieder, teilweise in Abwesenheit, vor.

Silberne Ehrennadel für 25 Jahre:

Karlheinz Böse, Janine Menge, Uli Gahlbeck, Joachim Liebig, Martin Kobelt, Karl-Heinrich Schäkel, Hans Joachim Schneider, Matthias Schneidewind.

Goldene Ehrennadel mit Jahreszahl für

40 Jahre:

Ernst-Wilhelm Brandt, Karl-Heinz Harmening.

Goldene Ehrennadel mit Jahreszahl für 50 Jahre:

Klaus Belte, Anton Bredemeie, Gerd Lomsché, Claus Volkening, Karl-Friedrich Wiese.

Goldene Ehrennadel mit Jahreszahl für 60 Jahre:

Fritz Buhr, Günter Koch, Friedrich Volkening.

Mit der Ehrennadel des Verbands der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen wurden ausgezeichnet:

40 Jahre

Hauptfeuerwehrmann Uwe Diekmann.

50 Jahre

Hauptbrandmeister Klaus Belte.

Feuerwehrmann Claus Volkening

Unterbrandmeister Karl-Friedr. Wiese

60 Jahre

Oberfeuerwehrmann Fritz Buhr

Oberfeuerwehrmann Günter Koch

Oberfeuerwehrmann Friedrich Volkening.

Unter dem Punkt Verschiedenes ging Lutz Kölling noch auf folgende Punkte ein:

a) Kölling warb für den aktiven Dienst in der Einsatzabteilung, der Jugend- sowie der Kinderfeuerwehr gemacht. Es wird Personal benötigt, um die Aufgaben der Feuerwehr auch zukünftig abdecken zu können. Er appellierte an alle Mitglieder, Werbung für die aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr zu machen. Gerade der Hausbrand in der Schellerhauer Straße aber auch im Eschtor haben gezeigt, wie wichtig eine funktionierende Löschruppe im Ort ist.

b) Bei den Fahrzeugbeschaffungen ist aktuell das TLF 3000 auf Unimogbasis zu ersetzen. Hier hat eine Arbeitsgruppe auf Stadtebene entschieden, dass das jetzige Fahrzeug überarbeitet und den aktuellen Bedingungen angepasst werden soll. Dieses soll im Winter 2026 geschehen. Zusätzlich soll die Löschruppe Frille ein Hilfeleistungslöschruppenfahrzeug (HLF) 20 erhalten. Mit diesem universellen Fahrzeug sind dann auch schwere technische Hilfeleistungen u. a. bei Verkehrsunfällen möglich. Um dieses Fahrzeug adäquat besetzen zu können, sollen möglichst viele Löschruppenmitglieder im kommenden Jahr den Lehrgang technische Hilfeleistung absolvieren.

c) Zum 31.12.2024 werden die Sirenen auf Grundlage einer Anweisung des Innenministeriums nicht mehr für die Alarmierung der Feuerwehren genutzt. Sie dienen dann ausschließlich zur Warnung der Bevölkerung.

d) Am Freitag, den 4. April werden die Atemschutzgeräteträger der Löschruppe zur Atemschutzübungsstrecke nach Hille fahren.

Zum Abschluss dankte Lutz Kölling allen Aktiven und Unterstützern für die geleistete Arbeit und wünschte allen Anwesenden und deren Familien ein frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes 2025. Im Anschluss an die Versammlung gab es einen Imbiss und bei Pik Dame und Kaltgetränken viele gute Gespräche.



Darum kümmert sich meine Vertrauensfrau!

Von Reiserücktritt bis Reiseschutz.

LVM-Versicherungsagentur
Andrea Schering
Mitteldorf 19
32469 Petershagen
Telefon 057022757
<https://agentur.lvm.de/schering>

LVM
VERSICHERUNG



Aus dem Rat

von
Friedrich Lange
(SPD)

Finanzielle Herausforderungen trotz positivem Jahresabschluss

Die Stadt Petershagen befindet sich laut Bürgermeister Dirk Breves noch in einer soliden finanziellen Lage. Der Jahresabschluss 2023 weist ein deutlich geringeres Defizit auf als ursprünglich prognostiziert. Positive Entwicklungen wie unerwartet hohe Gewerbesteuereinnahmen und effiziente Verwaltung haben dazu beigetragen, die Haushaltslage zu stabilisieren.

Dennoch warnen sowohl Verwaltung als auch Politik vor einer zunehmend angespannten Finanzsituation in den kommenden Jahren. Sinkende Schlüsselzuweisungen des Landes und ein steigender Finanzbedarf ab 2025 stellen die Stadt vor erhebliche Herausforderungen. Um die finanzielle Stabilität zu gewährleisten, müssen Einsparungen und/oder Steuererhöhungen in Betracht gezogen werden.

Der Doppelhaushalt erschwert die mittelfristige Finanzplanung zusätzlich, da sich die Rahmenbedingungen schnell ändern können. Die Stadtverwaltung und die Politik sind sich der komplexen Situation bewusst und arbeiten an nachhaltigen Lösungen. Ziel ist es, die Lebensqualität in Petershagen auch zukünftig zu sichern, ohne die finanzielle Stabilität der Stadt zu gefährden.

Zitat:

„Wir sind froh, dass der Jahresabschluss 2023 besser ausgefallen ist als erwartet. Dennoch müssen wir realistisch bleiben und uns auf die kommenden Herausforderungen vorbereiten.“ - Bürgermeister Dirk Breves

Hintergrund:

Petershagen konnte in den Jahren 2021/22 noch einen Überschuss von zehn Millionen Euro verzeichnen. Dieser positive Trend konnte 2023 aufgrund verschiedener Faktoren nicht fortgesetzt werden. Die Stadtverwaltung gilt im Vergleich zur Kreisverwaltung als schlank und effizient.

Ausblick:

Die kommenden Jahre werden für Petershagen finanziell anspruchsvoll. Die Stadtverwaltung und die Politik sind gefordert, gemeinsam tragfähige Lösungen zu finden, um die finanzielle Stabilität der Stadt zu gewährleisten und gleichzeitig die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger zu

In Anbetracht der Erhöhung der Kreisumlage, steigenden Kosten bei den Abgaben des Landschaftsverbandes, steigender Personalkosten etc. wird es immer wahrscheinlicher, dass die Stadt Petershagen in die Haushaltssicherung rutscht und somit nur noch pflichtige Aufgaben erledigt werden dürfen.

Neue Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer



Die Stadt Petershagen hat in ihrer jüngsten Ratssitzung die neuen Hebesätze für

die Grund- und Gewerbesteuer für das Jahr 2025 beschlossen. Aufgrund der bundesweiten Grundsteuerreform wurden die bisherigen Hebesätze neu berechnet.

Grundsteuerreform wirkt sich aus:

Die Grundsteuerreform hat zu einer umfassenden Neuberechnung der Grundsteuerwerte geführt. Die Stadt Petershagen hat sich in ihren Entscheidungen an dem Ziel der Aufkommensneutralität orientiert, d.h. die Gesamteinnahmen aus der Grundsteuer sollen in etwa gleich bleiben wie bisher.

Neue Hebesätze

Die neuen Hebesätze wurden wie folgt festgelegt:

- Grundsteuer A: 338 Prozent
- Grundsteuer B: 774 Prozent
- Gewerbesteuer: 438 Prozent

Differenzierte Hebesätze für die Grundsteuer B verworfen.

Die Stadtverwaltung hatte zunächst erwogen, unterschiedliche Hebesätze für Wohn- und Nichtwohngrundstücke festzulegen. Nach eingehender Prüfung und aufgrund der damit verbundenen rechtlichen Risiken entschied sich der Rat jedoch gegen diese Variante.

Erhöhung der Gewerbesteuer zur Kompensation

Um die Belastung für Grundstückseigentümer zu verringern, wurde der Hebesatz für die Gewerbesteuer leicht erhöht. Die zusätzlichen Einnahmen dienen dazu, die Senkung der Grundsteuer B mitzufinanzieren.

Auswirkungen auf die Bürger

Die neuen Hebesätze wirken sich unterschiedlich auf die einzelnen Steuerpflichtigen aus. Grundsätzlich gilt: Wer einen höheren Grundstückswert hat, zahlt auch mehr Grundsteuer. Die genaue Höhe der Steuerlast hängt von den individuellen Verhältnissen ab.

Weitere Informationen

Detaillierte Informationen zur Grundsteuerreform und den neuen Hebesätzen erhalten die Bürgerinnen und Bürger auf der Internetseite der Stadt Petershagen oder bei der Stadtkasse.

Gasthof
Zum Weißen Hirsch
mediterrane Küche
Essen zum Mitnehmen
ideale Räumlichkeiten für Gesellschaften
Familie Berisha freut sich auf Sie!
Freithof 26, Frille, 32469 Petershagen
Telefon 05702 851 4771
mail: weisserhirsch.frille@gmail.com -- web: weisserhirsch.frille.nrw

Sachstandsbericht zum Naturschutz im Stadtgebiet Petershagen

In Petershagen sind aktuell zwei Naturschutzgebiete (NSG) von Bedeutung: Die „Häverner Marsch“ und die „Lahder Marsch“. Die Verordnungen für beide Gebiete sind in den letzten Monaten ausgelaufen, was Fragen zum aktuellen Schutzstatus aufwirft. Unabhängig davon ist der Landschaftsplan Minden mit der Teichlandschaft Wietersheim rechtsgültig in Kraft getreten und bleibt zunächst vom Landschaftsplan „Weseraue“ unberührt. (Das Ortsgespräch hat dazu in den vergangenen Ausgaben ausführlich berichtet).

Häverner Marsch:

Die Bezirksregierung Detmold, zuständig für Naturschutzbelange, teilte mit, dass die Rückmeldungen der Beteiligten vorliegen und das Verfahren zur Erneuerung der Verordnung kurz vor dem Abschluss steht. Ein genauer Zeitplan wurde nicht genannt.

Lahder Marsch:

Im Gegensatz zur „Häverner Marsch“ besteht der Schutzstatus für die „Lahder Marsch“ seit Ende August des vergangenen Jahres weiter. Auch hier gab die Bezirksregierung keine weiteren Auskünfte zum aktuellen Stand oder geplanten Maßnahmen.

Zusammenhang mit dem Landschaftsplan „Weseraue“:

Es liegt die Vermutung nahe, dass die Verfahrensdauer für die Naturschutzgebiete im Zusammenhang mit dem geplanten Landschaftsplan Petershagen stehen könnte. Der Kreis Minden-Lübbecke bestätigte auf Nachfrage, dass die planerischen Vorarbeiten für den Landschaftsplan laufen und erste Informationstermine in verschiedenen Ortsteilen für das Frühjahr geplant sind. Konkrete Angaben sollen rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Fazit:

Die Zukunft der Naturschutzgebiete „Häverner Marsch“ und „Lahder Marsch“ in Petershagen ist derzeit noch unklar. Es bleibt abzuwarten, wie die Bezirksregierung Detmold die Verfahren abschließt und welche Rolle der neue Landschaftsplan bei der Gestaltung des Naturschutzes im Stadtgebiet spielen wird. Die geplanten Informationstermine im Frühjahr werden hoffentlich mehr Klarheit bringen.

Die Stadt Petershagen hat ab März Informationsveranstaltungen in den Ortschaften geplant.

Leserbrief



Liebe Wietersheimer,

Vielleicht haben die ja recht, die: „abreißen! abreißen!“ Rufen, wenn es um das geschundene alte Fachwerkhaus in der Dorfmitte geht. Selbst diejenigen, denen das Haus am Herzen liegt, müssen bedenken, dass eine Instandsetzung nicht einfach wäre. Aber ein Abriss ist auch nicht so ohne weiteres möglich, da das Haus unter Denkmalschutz steht, und die Behörden nur höchst selten davon abweichen. Und wenn doch, würde auch der Abriss einiges kosten. So frage sich inzwischen Wietersheimer und ehemalige, die sich dem Heimat Dorf ihrer Kindheit immer noch stark verbunden fühlen, sollte man nicht wenigstens gründlich untersuchen, was nötig wäre, wenn man das alte, ehrwürdige Haus retten wollte? Ein Fachmann, der sich gerade das zum Anliegen gemacht hat,

ist schon gefunden. Jetzt ginge es um eine gute Idee, wie das Haus anschließend kostendeckend genutzt werden könnte. Das wäre nötig, damit öffentliche Gelder fließen, ohne die gar nichts ginge. Aber auch wir könnten zum Gelingen des Projektes beitragen, indem wir unsere fachlichen Kenntnisse und unsere Arbeitskraft zur Verfügung stellen. Wer nicht praktisch zu fassen kann, könnte mit einer monatlichen Geldspende helfen. Auch Kleinbeträge von vielen könnten viel bewirken. Aber am meisten bewirken wohl Frieden untereinander, Zusammenhalt und ein gemeinsames Ziel.

Name des Schreibens ist der Redaktion bekannt.

Anmerkung der Redaktion

Es wäre natürlich schön, wenn das alte Fachwerkhaus von der ehemaligen Bäckerei Stahlke erhalten und instandgesetzt werden könnte. Wietersheim hätte dann als wahrscheinlich einziges Dorf in NRW noch drei erhaltene Schulgebäude von 1780 bis 1969. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz und ist auch von daher erhaltenswert. Schwierig würde es werden, eine sinnvolle Nutzung für das Haus zu finden. Noch ist abzuwarten, was der neue Besitzer mit dem Haus vorhat. Vielleicht bleibt es ja in Privathand.

physio point
Minden-Leseln
unsere Hände für Ihre Gesundheit

Behandlungsangebot:

Krankengymnastik	Kinesiotape
Manuelle Therapie	Kiefergelenkbehandlung
Bobath für Erw. & Kinder	Beckenbodengymnastik
Manuelle Lymphdrainage	Schlingentisch
Klassische Massage	Eisanwendung
Heißluft Moorpackung	Hausbesuche

Praxis für Physiotherapie
Lahder Str. 60 | 32423 Minden | Tel. 0571.88914245

Kerstin Wichmann

50 Jahre Volkstanz- und Trachtengruppe Frille

Ein Jubiläum voller Tradition und Gemeinschaft.

Am Freitag, dem 31. Januar 2025, feierte die Volkstanz- und Trachtengruppe Frille ihr 50-jähriges Bestehen. Die gelungene Veranstaltung würdigte eindrucksvoll die Tradition der Gruppe und den Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft.

Die Feierlichkeiten begannen um 15.30 Uhr mit einer Winterwanderung. Trotz kühler Temperaturen nahmen viele Trachtentanzfreunde und Gäste teil. Ab 17.00 Uhr wurde im festlich geschmückten Saal des Gasthofs „Zum Weißen Hirschen“ weitergefeiert. Die Gäste genossen ein herzhaftes Grünkohlessen oder Pizza als Alternative. „DJ Maik“ sorgte mit seiner Musik für eine fröhliche und ausgelassene Stimmung.



Organisatorin Wiebke Fehring eröffnete den Abend mit Dankesworten an alle Teilnehmer und Helfer. Sie betonte die Wichtigkeit von Brauchtum und Tradition für den Zusammenhalt in der Dorfgemeinschaft. Es folgten Grußworte von Pastor Dominik Storm, Ortsbürgermeister Achim Schneider und André Windheim vom SV Frille-Wietersheim. Alle Redner würdigten die Bedeutung der Trachtengruppe für die kulturelle Identität und das Gemeinschaftsgefühl im Dorf.

Ein Rückblick auf fünf Jahrzehnte kultureller Höhepunkte hob besonders die Auftritte der Gruppe vor dem Weißen Haus in den USA, in Estland und auf der Grünen Woche in Berlin hervor. Diese Erlebnisse zeigen die überregionale Wirkung der Volkstanz- und Trachtengruppe Frille. Fotoalben und eine Diashow weckten Erinnerungen und sorgten für Begeisterung.

Die Volkstanz- und Trachtengruppe Frille bleibt ein unverzichtbarer Teil des kulturellen Lebens in der Region – mit Vorfreude auf viele weitere erfolgreiche Jahre



Ausstellungseröffnung in der Alten Schule

Die Ausstellungseröffnung die 80x80kunst part1 „Sehen und Hören“, findet am Freitag, 30. Mai um 18.00 Uhr in der Alten Schule Wietersheim, Unterdorf 9, statt.

Diese Veranstaltung erfolgt im Rahmen der LandParty des Petershäger Künstlernetzwerks P.Art.

Bei gemütlicher Atmosphäre, Getränken, einem kleinen Imbiss sowie Unterhaltungsmusik von den Straßemusikanten „Willi & Ich“ präsentiert Jochen Kubos Fotografien, Grafiken und Glaskunst.

Zur Person: Hans-Joachim Kubos:

Er ist selbständiger Kunstglaser und Glaskünstler und betreibt die „Die Glaswerkstatt“ als Grafiker/Fotografie- und Kunsttharkünstler in Petershagen-Meißlingen.



Für ihn ist die Zahl 80 in der Kunst eine Darstellung für Glück und Langlebigkeit und auch um den Lauf der Zeit und die zyklische Natur des Lebens darzustellen. Seiner Ansicht nach soll der Betrachter die von ihm dargestellte Kunst selbst interpretieren. Er selbst habe es sich angewöhnt, dem Betrachter zu zuschauen. Sein Augenmerk ist dabei auf seine Reaktion, Gesten und Körperhaltung gerichtet. Dies bringe ihn wieder auf Ideen und evtl. auf neue Wege.

EW**Engemann & Wölke**
Rechtsanwälte

Tina Engemann
Rechtsanwältin

Jens Wölke LL.M.
Rechtsanwalt

**Wir beraten Sie auch vor Ort
in Petershagen und Minden.**
05702/851620
Termine nach Vereinbarung!

Kollegienwall 17
49074 Osnabrück

Tel.: 0541/933 868 - 0
Fax: 0541/ 933 868 - 15

www.engemann-woelke.de

Haustechnik 吳

Heizung · Sanitär · Klima

D. Minh Ngo

Letelner Straße 80 · 32423 Minden
Tel.: 05 71 / 9 72 76 50 · Fax: 05 71 / 9 72 76 51

Vor 44 Jahren –

aus alten Ortsgesprächen

ORTSGESPRÄCH

ZEITUNG
für
WIETERSHEIM & FRILLE

PETERSHAUSEN, den 1. April 1982

NR. 26 JAHRGANG 7

Unser Grundwasser in Gefahr?!

Lesen Sie Seite 2



Das Problem des mit Nitrat verunreinigten Wasser in Wietersheim und Frille aus der Sicht von Jo Raffki

«Jeder kehre vor seiner eigenen Tür!«

Zur Titelseite

Sie wissen es längst, die Brunnen des Wasserbeschaffungsvorbandes Aminghausen-Leteln sind seit November 1981 abgeschaltet. Der Nitratgehalt des Wassers ist in kurzer Zeit so hoch angestiegen, daß er die zulässigen Werte bei weitem überschritten hat. Zur Zeit beziehen wir unser Wasser vom Wasserwerk Wietersheim. Doch auch hier sind die Brunnen in Gefahr, nur wenige hundert Meter entfernt werden Nitratwerte von 125 mg/L gemessen.

Bisher wurde die Überdüngung der Ackerflächen mit Gülle und Mineraldünger als einziger Verursacher der Nitratbelastung des Grundwassers angesehen. Nachdem nun jedoch an 50 Stellen Wasserproben in regelmäßigen Abständen untersucht wurden, hat sich herausgestellt, daß in den bebauten Ortslagen die Nitratbelastung erheblich höher ist. Sie schwankt dort zwischen 100 und 150 mg/L gegenüber 15 bis 30 mg/L in der Feldmark. Damit bestätigt sich die in Frille und Wietersheim bereits seit langem gehegte und oft geäußerte Befürchtung, daß die Abwässer durch die Hauskläranlagen nicht ausreichend gereinigt werden und deshalb das Grundwasser verunreinigen. Schon mehrfach hat der SPD-Ortsverein Wietersheim-Frille deshalb für einen raschen Aus- und Weiterbau der Kanalisation in diesen beiden an unmittelbar an der Brunnenkette der Wasserwerke gelegenen Ortschaften plädiert. Leider fand er dafür bisher kein Gehör. Gestützt auf die Untersuchungsergebnisse soll jetzt ein weiterer Vorstoß bei der Bezirksregierung in Detmold unternommen werden. Dabei soll die Dringlichkeit zum Schutze der künftigen Trinkwassergewinnung besonders herausgestellt werden. Erforderlichenfalls soll das Problem an die Landesregierung herangetragen werden.

GESCHWINDIGKEITSBEGRENZUNG

Eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Langen Straße, die eine Bürgerinitiative gefordert hatte, wird es in naher Zukunft nicht geben. Dies ergab ein Ortstermin, der schon im letzten Jahr stattfand. Beim Straßenverkehrsamt und bei der Polizeibehörde war man der Meinung, daß eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h eine ausreichende Verkehrssicherheit bietet. Allerdings sah man auch ein, daß die Bushaltestelle auf dem Thorn verlegt werden müsse (ist bereits geschehen). Weiter soll eine durchgehende Linie vom Hause Quast bis zum Ortsausgang gezogen werden, damit das gefährliche Überholen an dieser Stelle ein Ende hat.

ANPFLANZUNGEN

In Eigenleistung wurden ca. 500 Sträucher, Büsche und Bäume rund um die neue Turnhalle gepflanzt. Neben 20 Mitgliedern örtlicher Vereine standen Ortsvorsteher H. Hartmann dabei auch einige Rentner zur Seite. Hervorzuheben ist das Engagement des Volleyball-Damen; ihre Mannschaft stellte mit 10 Personen den größten Teil der Helferschar. Für das leibliche Wohl sorgte Inge Volkening (Küpmann), die pünktlich zur Frühstückszeit mit 2 Körben belegter Brötchen und Getränken erschien. Anschließend unterstützte sie die jungen Damen beim Pflanzen. Gegen Mittag war die Arbeit geschafft, und mit Befriedigung konnten alle Beteiligten feststellen, daß sich die Halle mit den Anpflanzungen doch erheblich besser in ihre Umgebung einfügt als vorher.

Noch immer warten Kulturgemeinschaft und Ortsvorsteher in Frille darauf, daß der Kreis Minden-Lübbecke seine Zusage erfüllt, an der Auebrücke Bäume und Büsche neben der Schmutzwasser-Pumpstation anzupflanzen. Sobald dies geschehen ist, soll dort eine Bank aufgestellt werden und zum Ausruhen einladen.

Termin-Kalender

APRIL

6. 4.

Backtag in der Alten Schule
Wietersheim

7. 4.

Seniorenclub Frille

9. 4.

Osterspaziergang Kindergarten
Wietersheim

12. 4.

Holzannahme für Osterfeuer in Wie-
tersheim, Torweg (9.00 - 15.00 Uhr)

19. 4.

Holzannahme für Osterfeuer in Wie-
tersheim, Torweg (9.00 - 13.00 Uhr)

Osterfeuer in Frille (Kalberkuhle) und
Wietersheim (Torweg)

19. 4.

Schadstoffsammlung, 9-11 Uhr Bauhof
Lahde

Elektrokleingeräte, 8-12 Uhr Bauhof
Lahde

24. 4.

Ortsbürgermeister-Dienstbesprechung

25. 4.

Treffen Werk II

26. 4.

Aktion Saubere Landschaft
Wietersheim - Die Wietser e.V.

27. 4.

Konfirmation Kirche Frille

29. 4.

SPD-Skat

Elektrogeräte-Annahme
Mo. - Fr. 7.30 - 17, Sa. 7.30 - 13 Uhr,
Pohlsche Heide

MAI

1. 5.

Anangeln, Fischereiverein Frille

4. 5.

Friller Dorf-Flohmarkt

Backtag in der Alten Schule
Wietersheim

Leistungsnachweis in Hille, FF LG
Wietersheim

5. 5.

Seniorenclub Frille

9. 5.

Konzert Alte Schule Wietersheim
mit Vanessa Hanke

17. 5.

Schadstoffsammlung, 9-11 Uhr
Bauhof Lahde

Elektrokleingeräte, 8-12 Uhr
Bauhof Lahde

19. 5.

Sperrmüll

24.-25. 5.

Stadtfeuerwehrtreffen in Petershagen-
Friedewalde

27. 5.

SPD-Skat

28. u. 29. 5.

Dorfpokal-/Königsschießen Schützen-
verein Frille in der Kalberkuhle

30. 5.

Ausstellungseröffnung Alte Schule
Treffen Werk II

31. 5.

Schützenfest, Königsschießen/Prokla-
mation, Schützenverein Frille

Elektrogeräte-Annahme
Mo. - Fr. 7.30 - 17, Sa. 7.30 - 13 Uhr,
Pohlsche Heide

JUNI

1. 6.

Backtag in der Alten Schule
Wietersheim

2. 6.

Seniorenclub Frille

8. 6.

Blasmusik meets Friends in
Wietersheim

18.-22.6.

50 Jahre Sportverein
Frille-Wietersheim

20. 6.

DRK Blutspende, Lahde, Sekundar-
schule/Aula (16.00 - 20.00 Uhr)

21. 6.

Schadstoffsammlung, 9-11 Uhr
Bauhof Lahde

21. 6.

Elektrokleingeräte, 8-12 Uhr
Bauhof Lahde

24. 6.

SPD-Skat

27. 6.

Treffen Werk II

27. 6.

DRK Blutspende, Gemeindehaus
Frille (16.30 - 20.00 Uhr)

Elektrogeräte-Annahme
Mo. - Fr. 7.30 - 17, Sa. 7.30 - 13 Uhr,
Pohlsche Heide





VERKAUF. FERTIGUNG. MONTAGE. REPARATUR. WARTUNG.

- Metallverarbeitung
- Tür- & Torsysteme
- Industrie-Service
- Brandschutz-Service
- Land- & Gartentechnik

W.BRASE

32469 Petershagen-Raderhorst | 05726 960-0
www.brase-gmbh.de | info@brase-gmbh.de



Weitere Informationen
finden Sie unter:
www.brase-gmbh.de

Folgen Sie uns auf



[instagram.com/w.braser](https://www.instagram.com/w.braser)
[facebook.com/brasegmbh](https://www.facebook.com/brasegmbh)



Das nächste Ortsgespräch erscheint am 1. 7. 2025.

Redaktionsschluss ist Mittwoch, 12. 6. 2025.



Konzert

Das abgesagte Weihnachtskonzert wird am 9. Mai nachgeholt, natürlich ohne Weihnachtslieder.

Vanessa Hanke mit Band singt und spielt Schlager und andere Musikstücke.

Beginn ist 19.30 Uhr.



Der Eintritt beträgt 18,00 Euro.

Anmeldungen sind ab sofort unter der Telefonnummer 0170 3545004 möglich.

Fußgänger, Vordrängsperre	Blasen	Comby-Mix	Med. Kleb- (Lack)	US-Schweißer (Lack)	Moosw. der Lötger	nacht- u. l. Halb- (Lack)	Ger- (Lack)	Frank- (Lack)	Volks- (Lack)
▷	▷	▷		▷	▷	▷	▷	▷	▷
Dübel- (Lack)	▷		▷		▷	▷	▷	▷	▷
Fluss- durch (Lack)	▷		▷		▷	▷	▷	▷	▷
Ein- (Lack)		▷	▷		▷	▷	▷	▷	▷
For- (Lack)	▷		▷		▷	▷	▷	▷	▷
Fluss- (Lack)	▷		▷		▷	▷	▷	▷	▷
Fluss- (Lack)	▷		▷		▷	▷	▷	▷	▷